

Kottmarkurier



Eibau



Kottmarsdorf



Neueibau



Niedercunnersdorf



Obercunnersdorf



Ottenhain



Walddorf

1. Ausgabe
01.01.2015
Preis: 0,30 €

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE KOTTMAR MIT DEN ORTSTEILEN



Bahnbrücke zum Lerchenberg

- Blick vom Ebersbacher Weg im OT Eibau -

Aquarell von Edelgard Regel

Aus dem Inhalt

Stellenausschreibung	S. 6	Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain	S. 12-15
Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau und Walddorf	S. 7-12	Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf	S. 16-22

Gemeindeverwaltung Kottmar

Anschrift

Gemeindeamt Kottmar
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Sprechstunde des Bürgermeisters

Nur nach vorheriger Vereinbarung.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar

Tel.: 0 35 86 / 7 80 40 E-Mail: gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de
Fax: 0 35 86 / 7 80 43 9 Internet: www.gemeinde-kottmar.de

	Zimmer-Nr.	Durchwahl
<u>Hauptamtsleiterin</u>		
Frau Höhne	1	78 04 30
<u>Sekretariat</u>		
Frau Wagner	4	78 04 21
<u>Bürgerbüro</u>		
Standesamt/ Einwohnermelde- und Passamt/ Gewerbeamt		
Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Ordnungsamt/ Brandschutz,		
Herr Röhle	3	78 04 37
<u>Sozialamt</u>		
Frau Jakobi	5	78 04 29
<u>Bauamt</u>		
Herr Malt	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26
Herr Rößler	6	78 04 23
<u>Gebäude-/ Liegenschaftsverwaltung</u>		
Frau Krowiorsch	8	78 04 27
<u>Kämmerer</u>		
Herr Friedrich	10	78 04 33
<u>Kasse/ Steuern</u>		
Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Pfeiffer	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35
Frau Mager	10	78 04 35

Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

<u>SG-Leiter Ordnungsamt/ Kultur</u>	
Herr Schneider	03 58 75 / 6 18 23
<u>MA Ordnungsamt</u>	
Frau Tschirner	03 58 75 / 6 18 20
<u>Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt</u>	
Frau Richter	03 58 75 / 6 18 21
<u>Kasse/ Friedhof/ Kitas</u>	
Frau Grohmann	03 58 75 / 6 18 22

Bürgerbüro Niedercunnersdorf

Öffnungszeiten

Sekretariat Frau Scheel	Telefon 03 58 75 / 6 02 00
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Außenstelle Ottenhain

Öffnungszeiten und Sprechstunde des Ortschaftsrates in Ottenhain, Am Gemeindeamt 3

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Kassenzeit:	jeden letzten Montag im Monat

Öffnungszeiten Einrichtungen

Heimat- und Humboldt-museum Eibau

Hauptstraße 214 a, Telefon 0 35 86 / 70 20 51

Montag	Ruhetag
Dienstag bis Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags	13.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation „Spreequell-Land“

im Faktorenhof	
Montag bis Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

Bibliothek Eibau, Schulstraße 1, Tel. 0 35 86 / 38 71 00

Montag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 19.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation Obercunnersdorf, Tel. 03 58 75 / 6 09 54

Frau Kneschke/	Montag – Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Frau Müller	

Bibliothek Obercunnersdorf

mittwochs	15.30 – 18.30 Uhr
-----------	-------------------

Bibliothek Niedercunnersdorf

dienstags	15.00 – 18.00 Uhr
-----------	-------------------

Bibliothek Ottenhain

montags	15.30 – 17.30 Uhr
---------	-------------------

FÜR DEN NOTFALL

Feuerwehr	112	Bundespolizei	
Rettungsdienst	112	Polizeiinspektion Ebersbach	03586/76020
	03585/404000	Bundespolizeihotline	0180/5234566
Giftnotruf:	0361/730730	ENSO-Störungshotline	
		Erdgas	0180/2787901
Bürgerpolizei		Strom	0180/2787902
PHM Fechler (Kottmar Süd)	0152/34555846	Service-Telefon	0800/6686868
Neugersdorf	03586/770611	Störungshotline	
POM Großer (Kottmar Nord)	03585/865228	Trinkwasser SOWAG	0171/6726998
	0341/346270159	Abwasser	
Polizeidienststellen		AZV Landwasser WAL Betrieb	035842/20881
Löbau	03585/8650	Fäkalentsorgung WAL Betrieb	035842/209544
Zittau	03583/620	AZV Löbau-Süd SOWAG	03583/77370

Sehr geehrte Einwohnerschaft,

wieder ist ein Jahr wie im Fluge vergangen. Es war geprägt von unzähligen schönen Momenten und Ereignissen in der Gemeinde. Für mich als Bürgermeister ist es immer wieder beeindruckend, mit wie viel Liebe und Fleiß die Bürgerinnen und Bürger unsere wunderschöne Kottmargemeinde pflegen und das Leben hier mitgestalten. Egal ob im Ehrenamt oder als Mitglied in einem oder mehreren Vereinen, als Häuselbesitzer oder Bewohner, jeder trägt auf seine Art zum Zusammenleben in der Gemeinde bei. Vieles ist in den letzten 12 Monaten entstanden, unsere Gemeinde ist wieder ein Stück schöner geworden.

Die Fusion der einzelnen Orte ist nun schon zwei Jahre her. In der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember haben wir mehr als dreißig Beschlüsse gefasst, um unser Satzungswerk zu vereinheitlichen. Sicherlich gibt es zu den einzelnen Satzungen unterschiedliche Meinungen. Dem Gemeinderat und der Verwaltung war es wichtig, dass wir mit diesen Beschlüssen eine einheitliche Grundlage schaffen und damit ein weiteres Zusammenwachsen ermöglichen. Natürlich muss auch unsere Gemeinde sparsam mit ihren Mitteln wirtschaften, so stehen die Pflichtaufgaben an erster Stelle. Aber gerade die freiwilligen Aufgaben einer Gemeinde sind es, die die Lebensqualität unserer Einwohnerschaft entscheidend prägen. Deshalb stehen wir z.B. klar zu beiden Bädern in Eibau und Obercunnersdorf und unterstützen auch in Zukunft mit ganzer Kraft unsere Vereine in Ihrer Arbeit.

Ein großes Stück sind wir bei der Beseitigung der Hochwasserschäden aus den Jahren von 2010, 2012 und 2013 weitergekommen. Trotzdem bedarf es hier noch großer Anstrengungen aller Verantwortungsbereiche, egal ob in unserer Gemeinde, dem Landkreis oder dem Land. Ich bin aber sehr optimistisch, dass wir bei einem ehrlichen Miteinander auch diese Herausforderung meistern werden.

Dieses Jahr waren Kommunalwahlen. Den gewählten Vertretern, egal ob als Ortschaftsrat, Gemeinderat oder Kreisrat wünsche ich alles Gute für die nächsten 5 Jahre und bedanke

mich bei allen, auch bei den aus den Gremien ausgeschiedenen, für ihre geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Ein besonderes Dankeschön möchte ich meinen drei stellvertretenden Bürgermeistern Herrn Herrmann, Herrn Berger und Frau Daberkow aussprechen, welche mich zu jeder Zeit tatkräftig unterstützt haben.



Für die hervorragende Arbeit in der Verwaltung wie auch in den Einrichtungen möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Kottmar sowie auch der Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft bedanken.

Ein Dankeschön gilt auch allen Mitgliedern der Vereine, den Vereinsvorständen und Übungsleitern, den Kameradinnen und Kameraden der Gemeindefeuerwehr Kottmar sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, welche sich für die Verschönerung unserer Gemeinde eingesetzt und engagiert haben.

Das neue Jahr wird wieder geprägt sein von einer Vielzahl anstehender Probleme, welche zu lösen sind. Ich möchte alle um Verständnis bitten, dass manches, was schon über Jahre nicht erledigt werden konnte, auch nicht immer sofort bewältigt werden kann. Die neue Gemeinde kann keine Wunder leisten, wohl aber dafür Sorge tragen, dass die Probleme, Sorgen und Nöte gehört und so schnell wie nur möglich abgestellt werden. Manches wird dabei ganz sicher etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen.

Lassen Sie uns gemeinsam am Haus Gemeinde Kottmar bauen. Packen wir gemeinsam an, dann werden wir vieles von dem erreichen können, was wir uns wünschen.

Ihnen allen, sehr geehrte Einwohnerschaft, wünsche ich von ganzem Herzen alles Gute, vor allem beste Gesundheit und Wohlergehen für das neue Jahr 2015.

Ihr Bürgermeister
Michael Görke



Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Über die Genehmigung zum Bebauungsplan – 1. Änderung der Satzung des Bebauungsplanes „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

I. Bebauungsplan

1. Der Gemeinderat von Kottmar beschloss in seiner Sitzung am 14.4.2014 die Satzung zur Bebauungsplanung – **1. Änderung der Satzung des Bebauungsplanes „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf** – gemäß § 10 BauGB. Der Landkreis Görlitz erließ am 25.11.2014 unter Az. 330-0-01-BLP-876 den Genehmigungsbescheid zur Bebauungsplanung. Der Beschluss und die Genehmigung zum Bebauungsplan werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

2. Jedermann kann den Bebauungsplan mit textlicher Festsetzung sowie der Begründung in der Gemeinde Kottmar, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, OT Eibau während folgenden Zeiten:

- Montag 09.00–12.00 Uhr
- Dienstag 09.00–12.00 Uhr u. 13.00–18.00 Uhr
- Mittwoch
- Donnerstag 09.00–12.00 Uhr u. 13.00–17.00 Uhr
- Freitag 09.00–11.00 Uhr

einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- a. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und
- c. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Kottmar geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Kottmar, den 15.12.2014



[Handwritten Signature]
Bürgermeister

(Seite 1)

Zuständige Behörde: Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62 02739 Kottmar	Ort, Datum: Kottmar, den 16.12.2014
Altkennzeichen: - ohne -	Telefon: 035875/61823

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen
 Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenkategorie Hinweis auf Neubau)
 Ringstraße auf dem Gelände des ehemaligen Möbelwerkes, Flurstück 1162/12 der Gemarkung Obercunnersdorf (Hintere Dorfstraße 7 – 9)

Beschreibung des Anfangspunktes (z. B. km) a) km 0,000	Beschreibung des Endpunktes (z. B. km) a) km 0,285
Gemeinde Kottmar, OT Obercunnersdorf	Landkreis Görlitz

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete neugebaute Parkplatz bestehende Straße
 wird / wurde

gewidmet aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg
 Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg
 Kreisstraße Eigentümerweg
 Gemeindeverbindungsstraße
 Ortstraße

eingezogen teilweise eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen
 keine

3. Neuer Träger der Straßenbaulast

Bezeichnung

(Seite 2)

Wirksamwerden der Verfügung Datum: 01.03.2015

Tag der Verkehrsübergabe: _____

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: _____

Tag der Sperrung: _____

5. Sonstiges

5.1 Gründe für Widmung Widmungsbeschränkung
 Umstufung Einziehung Teileinziehung

Der sich im oberen Teil der Ringstraße befindliche Abschnitt, jetzt Flurstück 1162/14 in einer Länge von 0,058 km (siehe beiliegenden Lageplan), ist Bestandteil der BODE- Metall- und Werkzeugbau GmbH und als solcher nicht mehr dem öffentlichen Verkehr zugänglich.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden

bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
 - Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar
 - Bürgerbüro

in der Zeit vom 19.01.2015 bis 20.02.2015 zu den ortsüblichen Dienstzeiten

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, einzulegen. Die Frist ist nur dann gewährt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist bei der Gemeinde Kottmar eingegangen ist.

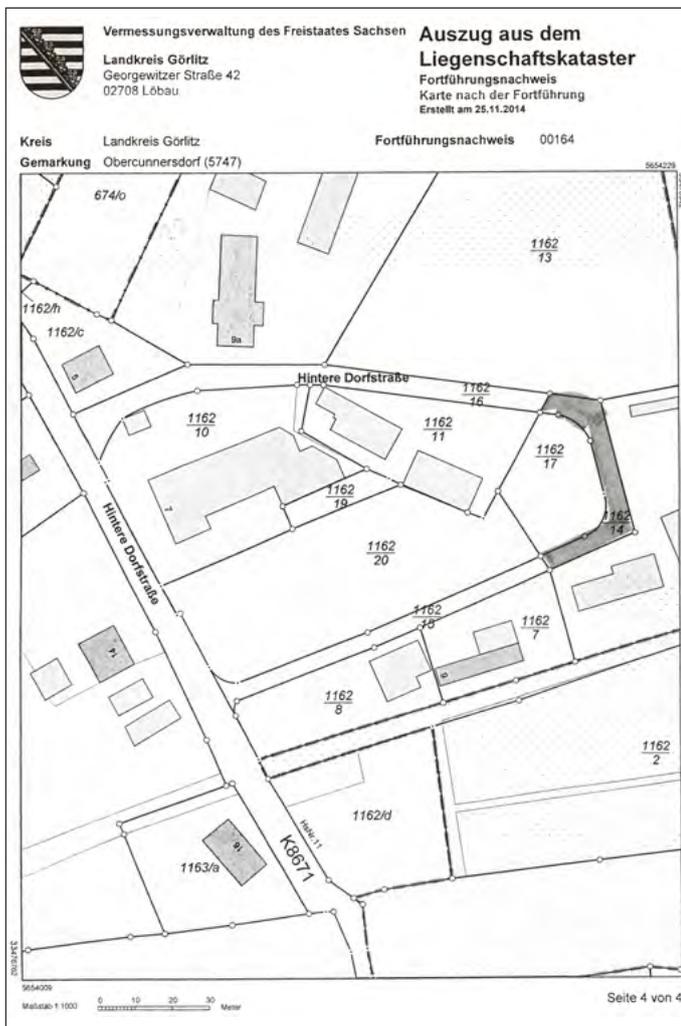
Der Widerspruch gegen Bescheide über öffentliche Abgaben und Kosten hat von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 VwGO). Ein verwaltungsrechtlicher Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung ist in der Regel nur dann zulässig, wenn ein zuvor gestellter Antrag auf Aussetzung der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt bzw. innerhalb einer angemessenen Frist nicht beschieden wurde.

Görke
 Bürgermeister

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 01/2015	am 01.01.2015
3.	

Für die Richtigkeit: W. Schneider
 Datum, Richtigkeit: 16.12.2014

Die Flurkartenauszüge liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus



Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Der **Auszug aus dem Protokoll** der Beratung des Gemeinderates vom **15.12.2014** wird im **Februar-Kurier** veröffentlicht.

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kottmar ist für Montag, den **12. Januar 2015** geplant.

Am Montag, dem **26. Januar 2015** tagt der Technische Ausschuss.

Die genauen Beratungsorte sowie die Tagesordnungen für die öffentlichen Beratungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Informationstafeln des Gemeindeamtes OT Eibau; der Außenstelle im OT Neueibau; im OT Niedercunnersdorf, Wilhelm-Tempel-Platz 10 und Neucunnersdorfer Str. 13; im OT Ottenhain, Dorfstr 15; im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107; im OT Kottmarsdorf, Dorfstr. 32 sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf.

Nichtamtlicher Teil

Ein herzliches Dankeschön

Ich möchte mich im Namen aller Seniorinnen und Senioren recht herzlich bei allen Gewerbetreibenden bedanken, die uns in diesem Jahr wieder mit einer Spende für die Seniorbetreuung unterstützt haben. Sie haben es möglich gemacht, dass in unseren Ortsteilen Seniorenweihnachtsfeiern durchgeführt werden konnten. Auch verschiedene andere Seniorenveranstaltungen im Laufe des Jahres werden durch Ihre Spenden möglich. Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Görke
Bürgermeister

Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Abfallkalender 2015

Die privaten Haushalte haben in der Zeit vom **10.-17. Dezember 2014** die Abfallkalender inklusive Sperrmüllkarten erhalten. Sollten Sie keine Abfallkalender erhalten haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, an den WochenKurier unter 03581 424211 oder das Landratsamt, Regiebetrieb Abfallwirtschaft 03588 261-716.



Weihnachtsbäume verlieren Nadeln

Alle Weihnachtsbäume die nicht länger als zwei Meter sind, werden vom 1. bis 31. Januar 2015 bei der Müllabfuhr mitgenommen. Lametta, Kunstschnee und andere Weihnachtsbaumdekorationen sind restlos abzuschmücken. Bitte stellen Sie Ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum am Entleerungstag bis 6:00 Uhr, am Vortag ab 16:00 Uhr gut sichtbar neben Ihren zu entleerenden Abfallbehälter bereit.

Im Entsorgungsgebiet Görlitz, Löbau und Zittau erfolgt die Entsorgung an den Leerungstagen Ihres Bioabfallbehälters.

Es besteht zudem die Möglichkeit, Weihnachtsbäume selbst zu kompostieren oder an eine Kompostierungsanlage anzuliefern.

Kontakt

Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel: 03588/261-716
Fax: 03588/261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
Internet: www.kreis-goerlitz.de

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Hauptamt

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kottmar beabsichtigt zum 01.04.2015 die Stelle

**einer Sachgebietsleiterin/
eines Sachgebietsleiters im Bauamt**

in der Gemeinde Kottmar zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD. Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsbereiche:

- Leitung und Organisation des Sachgebietes Bauamt sowie dem Bauamt unterstellten kommunalen Einrichtungen
- Beantragung und Überwachung von kommunalen Bauvorhaben
- Beantragung und Abrechnung von Fördermittelanträgen
- Verwaltungsaufgaben im Bauamt

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung für den mittleren bzw. gehobenen Verwaltungsdienst
- Berufserfahrung im öffentlichen Dienst im Verwaltungs- und Baubereich
- Berufserfahrung in Führungspositionen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Computerkenntnisse, vorzugsweise auch Kenntnisse im IT-Bereich
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein Pkw

Vollständige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 09.01.2015 an die Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar oder per Mail an Kerstin.Hoehne@gemeinde-kottmar.de.

Bei Interesse an der Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir um Zusendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Reisekosten werden nicht erstattet. Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Stand: 1.11.2014 Einwohner gesamt: 7.722

	Stand: 1.11.2014	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 30.11.2014
Eibau	2.907	6	15	1	7	2.892
Kottmarsdorf	536	0	4	0	0	532
Neueibau	631	0	0	0	0	631
Niedercunnersdorf	1.069	3	4	1	2	1.067
Obercunnersdorf	1.408	4	6	1	0	1.407
Ottenhain	422	4	0	0	0	426
Walddorf	749	1	1	0	1	748

Stand: 30.11.2014 Einwohner gesamt: 7.703

Friedensrichter/Schiedsstelle

Schiedsstelle Eibau

Die Sprechstunde findet am Montag, dem 19. Januar 2015 in der Zeit von 18-19 Uhr im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 11 statt.

Friedensrichter Ober- und Niedercunnersdorf

Frau Klein erreichen Sie telefonisch unter 01 76-48 35 42 26

Gemeindefeuerwehr Kottmar

Werte Bürgerinnen und Bürger, liebe Kameradinnen und Kameraden.

Zum „Neuen Jahr“ darf ich allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Kameradinnen und Kameraden ein gesundes, friedliches, freudiges und gesegnetes Jahr 2015 wünschen. Lassen Sie mich eine kurze Einschätzung des Jahres 2014 über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar geben. Durch die Fusion der Gemeinden sollen die Ortsfeuerwehren enger zusammen arbeiten. Die sieben Ortsfeuerwehren aus Obercunnersdorf, Ottenhain, Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf, Neueibau, Eibau und Walddorf bilden nun die Feuerwehr Kottmar. Die Leitung liegt seit dem 4. April 2014 in meinen Händen. Ich werde durch Jürgen Jank und Ralf Röhle vertreten.

Es wurden die Feuerwehrsatzung und Entschädigungssatzung überarbeitet. Die Aus- und Weiterbildungen auf Landes- bzw. Kreisebene steht immer im Fokus der Gemeindefeuerwehrleitung, es absolvierten alle Kameraden mit Erfolg die Ausbildungslehrgänge zum Zugführer, zwei Gruppenführer, ein Gerätewart sowie Truppführer und Grundausbildung sowie Fortbildung der Jugendfeuerwehrwarte.

In allen Feuerwehrdepots sind Alarmfaxe installiert und in der neuen Rettungsleitstelle Hoyerswerda aufgeschaltet.

Die Gemeindefeuerwehr Kottmar setzt sich gegenwärtig wie folgt zusammen: 185 Kameradinnen und Kameraden in der aktiven Abteilung, 53 Kinder sind in der Jugendfeuerwehr organisiert und 110 Mitglieder zählt die Alters- u. Ehrenabteilung.

Am ersten Septemberwochenende führten wir am Obercunnersdorfer Bad das 1. gemeinsame Jugendfeuerwehrcamp durch. Dank der fleißigen Helfer und der Unterstützung von Gewerbetreibenden sowie der Gemeinde, war dies ein wunderschönes, unvergessliches Ausbildungswochenende für die Jugendfeuerwehr Kottmar.

Des Weiterem unterhält die Gemeindefeuerwehr in der Ortswehr Obercunnersdorf einen Feuerwehrmusikzug (27) unter der Leitung von Kam. U. Wunderlich mit großem Erfolg. Das heißt, 348 Kameradinnen und Kameraden setzen sich ehrenamtlich für die Sicherheit und den Brandschutz in der Gemeinde Kottmar ein.

Dem Gemeindefeuerwehrausschuss gehören 23 Kameraden an, dieser legt die Arbeitsweise sowie Organisation und Mitteleinsatz für die Feuerwehr fest.

In vier Gemeindefeuerwehrausschusssitzungen wurden die Grundlagen der notwendigen Verwaltungsstrukturen gelegt.

Offen sind weiterhin die Umsetzung des zentralen Schlauch bzw. Materiallagers, umgesetzt wurde die Rekonstruktion des Schlauchturmes in der OF Obercunnersdorf.

Die in Jahr 2013 gestellten Fördermittelanträge wurden alle realisiert. So wurden digitale Meldeempfänger und Pressluftatemgeräte für alle Wehren einheitlich angeschafft.

Dank der hohen Akzeptanz der Feuerwehrbelange in der Gemeindeverwaltung konnten darüber hinaus zusätzliche Mittel bereitgestellt werden, um Bekleidung zu beschaffen. Diese gute Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Gemeindeverwaltung zeigt sich auch darin, dass bereits über das Jahr 2013 gestellte Fördermittelanträge, zusätzliche Eigenmittel für die Förderung von Einsatzbekleidung bereit standen. Damit ist eine einheitliche Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift für die aktive Abteilung in der Gemeinde durchgesetzt.

Alles Gute, viel Gesundheit und beste Zusammenarbeit im Jahr 2015 wünscht Ihnen mit einem

„Gut Schlauch“ *Lothar Hänsch, Gemeindeführer*

Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Bibliothek Eibau



Liebe Kinder,
am 06. Januar werden wir den Weihnachtsbaum abputzen. Ihr seid ganz herzlich eingeladen, den Schokoladenbaumschmuck zu plündern.

Ein frohes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr bei bester Gesundheit wünscht Ihnen Allen

*Ihre Bibliothekarin
Simone Weigelt*

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	12.1.	12.1.	12.1.
	26.1.	26.1.	26.1.
Biotonne	5.1.	5.1.	5.1.
	19.1.	19.1.	19.1.
Gelbe Tonne	2.1.	6.1.	2.1.
	30.1.		30.1.
Blaue Tonne	22.1.	22.1.	21.1.



Markt

Jeden Mittwochvormittag erwarten Sie die Händler und Gewerbetreibenden zum Wochenmarkt am Volkshaus Eibau und freuen sich über ihre Einkäufe.

Veranstaltungen im Monat Januar

– Kurzübersicht –

Ortsteil Eibau

- 10.1.2015 Kabarett mit Jochen Kaminsky – Der Hausmeister III – Faktorenhof Eibau
- 22.1.2015 Multimediavortrag Günther Schäfer – Faktorenhof Eibau

Ortsteil Neueibau

- 17.1.2015 Fasching mit Jolly Jumper
- 31.1.2015 Fasching mit verkehrter Welt

Änderungen vorbehalten

Touristinformation/ Faktorenhof



Ausstellung: Adventskalender im Wandel der Zeit

aus der Sammlung des Puppenmuseums Seifhennersdorf

Frau Regine Büttrich vom Puppenmuseum in Seifhennersdorf hat eine kleine Auswahl ihrer umfangreichen Adventskalendersammlung nach Eibau zum Faktorenhof gebracht. Dort zeigt das Heimat- und Humboldt-Museum eine kleine Weihnachtsausstellung, in der diese vorweihnachtlichen Zeitmesser, die es seit Anfang des 20. Jahrhunderts gibt, bis zum 25. Januar 2015 zu sehen sind.

Die stimmungsvoll mit den unterschiedlichsten Motiven gestalteten Kalender sind oft kleine Kunstwerke und entführen den Besitzer in das Reich des Weihnachtsmannes oder geheimnisvolle Märchenwelten. Sie zeigen Winterlandschaften, laden zum Besuch von Weihnachtsmärkten oder erinnern an die Geburt Jesu in der Krippe im Stall von Bethlehem.

Die Macher solcher Kalender ließen ihrer Phantasie freien Lauf. So ist es am Ende nicht nur das jeweilige Türchen, welches täglich aufs Neue ein Geheimnis preisgibt, sondern auch das Titelmotiv, welches die Spannung auf das Weihnachtsfest ins Unermessliche steigen lässt.



Die Weihnachtsausstellung kann bis zum 25. Januar 2015 zu folgenden Zeiten besichtigt werden:

Dienstag bis Freitag 10.00–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr
Samstag und Sonntag 13.00–17.00 Uhr
Montag geschlossen!

Am 1. Januar bleibt das Museum geschlossen.

Vortragsabend am 22. Januar 2015

im Faktorenhof Eibau:

Hohe Tatra zwischen Hoffen und Bangen

Der Multimediavortrag von Günter Schäfer berichtet von einer Wanderreise in die Hohe Tatra. Das Gebirge wurde von vielen Oberlausitzern bereist, so auch vom Autor des Vortrages. Er war vor der Wende oft und danach nur vor vielen Jahren einmal wieder dort. Nun wollte er erkunden, was es nach der langen Zeit Neues gibt und ob dieses kleine Gebirge auch heute noch so einen Reiz ausübt, wie vor vielen Jahren.

Der Bericht verbindet Erfahrungen von heute mit den Erinnerungen von gestern und zeigt die Auseinandersetzungen mit den Wetterkapriolen, die diese Reise kennzeichneten. Ein spannender Vortrag, wie immer bei Günter Schäfer bestehend aus der harmonischen Einheit von Bild, Ton und gesprochenem Wort.

Sie sehen Bilder dieser Reise im Faktorenhof Eibau am 22. Januar 2015, um 19 Uhr.

Karten zu 2,50 Euro erhalten Sie in der Touristinformation, Tel. 0 35 86 / 70 20 51.

Pestalozzi-Grundschule

Neues Hoffen

*Für das Neue Jahr ein neues Hoffen,
Altes endlich abgelegt
Für Neues frisch und offen.
Die Spuren sind gelegt.
Die Natur wird immer wieder grün
Und auch im Herzen kann es wieder blühen.
Sei froh für so viel altes Leben
Das du dem neuen Jahr kannst übergeben.*

Monika Minder



Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr, Gesundheit, Begeisterung und Leidenschaft für kommende Aufgaben und viel Erfolg sowohl im privaten, als auch im beruflichen Bereich.

die Lehrerinnen der Pestalozzi-Grundschule

Grüße aus der Pestalozzi-Grundschule

Die Schüler unserer Schule beendeten das Jahr 2014 mit einer wunderschönen Adventszeit. Diese begann mit dem gemeinsamen Adventsfest der Schule und des Freizeithortes Sonnenschein, zu dem wir viele Gäste begrüßen durften. Durch die fantastische Hilfe und Unterstützung zahlreicher Eltern wurde dieses Adventsfest zu einem gelungenen Höhepunkt im Kalenderjahr.

Dafür im Namen aller Lehrer und Erzieher noch einmal ein großes Dankeschön.





Fotos K. Koksch und S. Weigelt

Oft zogen durch unser Schulhaus leckere Plätzchendüfte und stimmten uns auf die Weihnachtszeit ein. Die Weihnachtsfeiern der einzelnen Klassen im Tierpark Zittau, beim Bowling, im Faktorenhof oder beim Keksebacken trugen ebenfalls dazu bei.

Am 17.12.2014 fuhren unsere Schüler dann ins Weihnachtsmärchen ins Theater Zittau. Hier sahen wir die Geschichte vom Kleinen Prinzen.

Den Abschluss des Jahres bildete wieder unser gemeinsames Weihnachtsliedersingen und dem Weihnachtsspiel unserer Religionskinder in der Kirche in Eibau. Besinnlich ging es nun in die Weihnachtszeit.

Weiterbildung zum Thema „Kindeswohlgefährdung“ in der Gemeinde Kottmar

Gemeinsam für unsere Kinder – Kindeswohl geht alle an!

Am 8. November 2014 trafen sich alle Erzieher/innen der Kitas, der Schulhorte und die Lehrer/innen der beiden Grundschulen der Gemeinde Kottmar in der Wilhelm-Tempel-Grundschule Niedercunnersdorf zu einer gemeinsamen Weiterbildung zum Thema Kindeswohlgefährdung. Eingeladen dazu hatten die Schulleiter der Grundschulen, Herr Kubenz und Frau Koksch, sowie Frau Diesner vom Kinder-, Jugend- und Familienzentrum. Nach einem

gemeinsamen Einstieg teilten wir uns in 2 Gruppen, die bunt gemischt aus Mitarbeiter/innen aller Einrichtungen bestanden. Die Referenten Frau Frinker und Herr Schulze, Projektkoordinatoren „Soziales Frühwarnsystem“ im Landkreis Görlitz – „Netzwerke Frühe Hilfen“, gaben Einblick in die Themen, gesetzlichen Grundlagen und die Handhabung der Verfahrenswege bei Kindeswohlgefährdung in Kita und Grundschule, den Meldebogen, über Aufgaben der insoweit erfahrenen Kinderschutzzachkraft und den Orientierungskatalog. Letzterer wurde 2014 in verschiedenen Arbeitsgruppen im Landkreis überarbeitet und die neue Fassung mit erweiterten Bewertungskriterien und Orientierungshilfen gebracht und wird am 01.12.2014 offiziell erscheinen.



Viele wissenswerte Informationen, Beispiele und Erfahrungen von den Teilnehmer/innen begleiteten uns durch den Vormittag. Ein kurzes Feedback am Ende der Veranstaltung bewies die Notwendigkeit sich mit diesem Thema zu beschäftigen. Sicher werden auch noch einige Fragen offen geblieben sein und sich der eine oder andere mehr Unterstützung für seine tägliche Arbeit wünschen, aber ein Anfang ist gemacht. Ein wesentliches Ziel war es auch, dass sich Lehrer/innen und Erzieher/innen der „Sonnenauf- und -untergangsseite des Kottmars“ (wie es Herr Kubenz zu Beginn der Veranstaltung treffend formulierte) kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen. Diese Veranstaltung sollte in ähnlicher Form mit passenden Themen fortgeführt werden.

K. Koksch, A. Diesner



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil **Eibau** am:

1.1.	Frau Ingeborg Börner	zum 90.
1.1.	Herrn Klaus Schneider	zum 75.
4.1.	Frau Elfriede Weitz	zum 93.
5.1.	Herrn Christian Schmied	zum 75.
6.1.	Frau Siegrid Mertin	zum 80.
11.1.	Frau Erna Heinze	zum 80.
11.1.	Frau Elfriede Kalauch	zum 92.
14.1.	Frau Elsa Soffke	zum 91.
17.1.	Herrn Adolf Wehner	zum 91.
18.1.	Frau Erna Siebeneicher	zum 91.
19.1.	Frau Hedwig Kühnel	zum 93.
26.1.	Frau Elisabeth Hahn	zum 75.
27.1.	Herrn Martin Lange	zum 85.
27.1.	Frau Elli Trodler	zum 91.

im Ortsteil **Neueibau** am:

10.1.	Frau Doris Schneider	zum 75.
-------	----------------------	---------

im Ortsteil **Walddorf** am:

11.1.	Frau Gertrud Fechner	zum 85.
11.1.	Herrn Rudolf Schröter	zum 80.
23.1.	Herrn Helmut Müller	zum 93.

Seniorenveranstaltungen

OT Eibau



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat Januar 2015 zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein

Dienstag, den 6.1.

9.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Mittwoch, den 14.1.

9.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: *Bowling*

Dienstag, den 20.1.

9.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Donnerstag, den 22.1.

14.00 Uhr Kretscham Eibau: Plausch zur Kaffeetafel
Anschließend wird uns Herr Heinrich, Leiter des Eibauer Museums, einen Videofilm vom Eibauer Bierzug 2014 vorführen

Montag, den 26.1.

9.30 Uhr Treffpunkt am Kretscham Eibau: Fahrt zur Wassergymnastik in das Trixi Bad Großschönau mit Voranmeldung bei Frau Pietsch Tel. 0 35 86/70 50 40 bis spätestens 24.01.15 (Mindestteilnehmerzahl 7–8 Personen)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes neues Jahr.
Ihre Seniorenbetreuerin

Dankeschön

Hiermit möchten wir uns im Namen aller Seniorinnen und Senioren für die schöne und unterhaltsame Weihnachtsfeier am 5.12.14 im „Volkshaus“ Eibau, die durch die Spenden der Gewerbetreibenden ermöglicht wurde, recht herzlich bedanken. Bei Kaffee und Stollen konnten wir das tolle Programm von Maritta & Klaus Spindlers „Weihnachtlicher Rumpelkammer“ genießen. Danach wurde bei einem Gläschen Wein zur Musik vom Duo „Arios“ aus Leutersdorf das Tanzbein geschwungen. Die Senioren hatten an dieser Veranstaltung viel Freude und bedankten sich vielmals für diesen gelungenen Nachmittag. Gleichzeitig möchten wir uns bei allen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr mit der Unterstützung durch Spenden der Gewerbetreibenden diese Tradition fortsetzen können.

Carmen Pietsch

Seniorenbetreuerin

Marina Jakobi

Mitarbeiterin der Gemeinde

Vereinsmitteilungen

SV Neueibau



Wir heißen das Jahr 2015 willkommen und wünschen allen Lesern und Freunden des SV Neueibau e.V. für selbiges alles Gute und beste Gesundheit!

*„Man nehme Zuversicht und Glück
von Nächstenliebe auch ein Stück,
ein Schuss Vertrauen und Humor,
für andere stets ein offenes Ohr,
ein hohes Maß an Lebensmut –
dann wird das nächste Jahr auch gut.“*

(Verfasser unbekannt)

Gern nehmen wir die 1. Ausgabe des „Kottmarkuriers“ in 2015 zum Anlass, um uns bei ALLEN Mitwirkenden des „Weihnachtssingens“ am 3. Advent ganz herzlich zu bedanken:

- Pfarrerin Lammert
- Posaunenchor der Kirchengemeinde Eibau-Walddorf
- Frauenkreis Neueibau
- Behindertenwerkstatt Zittau und Familie René Hutter
- Hospiz und Beate Held
- Jule und Gerd Offermanns mit seinen Drechselarbeiten
- Bäckerei Füssel
- Familie Matthias Jokiel, Henriette Mehn, Annett Grüllich, Moritz und Mileen Klutschka
- Gerd Dornfeld
- Michael Hutter
- alle Helfer vom Auf- und Abbau

Nur in Gemeinschaft kann ein solcher Nachmittag gestaltet werden, an dem wir weihnachtliche Stimmung und weihnachtliche Werte nahebringen möchten.

Herzlichen Dank auch unserer Gemeindeverwaltung Kottmar und natürlich allen Besuchern an diesem Tag!

Sportlich geht es selbstverständlich auch im neuen Jahr weiter. Die „2. Männermannschaft“ ist Ausrichter eines **Hallenturniers in der „Kottmarhalle“ Eibau am Samstag, dem 31.01.15.**

Um 9.00 Uhr beginnt das Turnier der „B-Jugend“ (Dauer bis ca. 14.00 Uhr) und um 15.00 Uhr das Turnier der Männermannschaften. Die teilnehmenden Mannschaften finden Sie unter www.svneueibau.de. Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und Fans!

SG Fortschritt Eibau e.V.



Abt. Gewichtheben

Beim „Oderpokal im Gewichtheben“ traten die vier hoffnungsvollsten Nachwuchsheber der SG Fortschritt Eibau an die Hantel. Neben den Ludwig-Geschwistern Nancy und Erik, auch Pauline Walzak und Jessika Köhler. Die beiden Letzgenannten waren außerdem in der Wertung der Internationalen Deutschen Jugendmehrkampfmeisterschaften vertreten und mussten demzufolge noch den athletischen Mehrkampf bestehend aus Pendellauf, Kugelschocken und Schlussdreisprung absolvieren.

Es ging aber um noch mehr: Pauline und Nancy kämpften um den Verbleib im Bundeskader, Erik und Jessika um die Aufnahme in den Kader. Obwohl die Veröffentlichung des Bundeskaders erst Anfang Dezember stattfinden wird, kann man jetzt bereits sagen, dass alle Sportler diese Mehrfachbelastung gemeistert haben. Nancy, Jessika und Erik stellten sowohl im Reißen als auch im Stoßen tolle persönliche Bestleistungen auf. Erik überbot die Kadernorm der 14-jährigen um 5 kg. Nancy und Jessika kamen sehr nah an die Vorgaben heran und können sich Hoffnungen machen. Pauline hatte die Norm bereits im Oktober zur Bundesliga um 2 kg überboten.

A.P.

Wieder einmal haben die Walddorfer Ludwig-Geschwister zugeschlagen!

Beide gewannen in ihren Jahrgängen den erstmals ausgetragenen Schülerpokal der Deutschen Gewichtheberjugend. Erstmals kamen neben dem Reißen und Stoßen die Athletikübungen Pendellauf, Anrsten im Hang und Differenzsprung zur Anwendung.

Erik schaffte erstmals die 200 kg-Grenze im Zweikampf (Summe aus Reiß- und Stoßleistung) und das mit sechs gültigen Hebungen. Seine Schwester Nancy musste sich den jeweils dritten Versuchen geschlagen geben. Zusammen mit einer Dominanz im Athletikteil legte sie dennoch mehr als 100 Punkte zwischen sich und dem nächstplatzierten Mädchen.

Dritte Eibauer Starterin war die 12-jährige Sina-Franziska Schache, die an der Hantel einige Probleme hatte, sich aber mit Bestleistungen in der Athletik entschädigte. Sie platzierte sich auf dem 5. Platz.

Gleichzeitig wurde der 5. Durchgang im Sächsischen Schülerpokal ausgetragen.

Auch hier konnte Erik die Tages- und Jahreswertung für sich entscheiden. Nancy belegte hier den zweiten Platz in der Tageswertung und siegte ebenfalls in der Jahreswertung. Sina kam hier am Tag auf den dritten Rang, siegte aber in der Jahreswertung.



Erik Ludwig (Mitte) bei der Siegerehrung DGJ-Pokal

Die achtjährige Sarah Wunderlich belegte mit Bestleistungen in allen Disziplinen zweite Plätze.

Die Sportler Nico Berger (4./4.), Tristian Mittrach (10./7.), Falco Lamprecht (6./6.) und sein Bruder Ringo (9./7.) zeigten hervorragenden Wettkämpfe mit Bestleistungen in allen Disziplinen.

A.P.

Sportinformationen

Volkshaus

Neuer Fitnesskurs

Ab **05. Januar 2015, 19.30 Uhr**, findet wieder jeweils montags im Volkshaus Eibau unter Leitung von Frau Ute Nietzold der nächste Fitnesskurs statt.

Sporthalle am Kottmar

Handball

Samstag, 10.1.

12.15 Uhr	M/Jgd. B	HV Eibau – OHC Bernstadt
14.00 Uhr	M	HV Eibau 2. – OHC Bernstadt 3.
15.45 Uhr	F	HV Eibau – OSV Zittau
17.30 Uhr	M	HV Eibau 1. – SV Sohland

Samstag, 17.1.

15.45 Uhr	F	HV Eibau – OHC Bernstadt
17.30 Uhr	M	HV Eibau 1. – OHC Bernstadt

Sonntag, 25.1.

10.30 Uhr	M	HV Eibau 3. – GW Görlitz 2
-----------	---	----------------------------

Faustball

Samstag, 17.1.

10.00 Uhr	F	Punktspiele U 14
-----------	---	------------------

Sonntag, 18.1.

10.00 Uhr	M	Punktspiele Walddorf 3.
-----------	---	-------------------------

Samstag, 24.1.

10.00 Uhr	F	Sachsenmeisterschaften U 18
-----------	---	-----------------------------

Fußball

Samstag, 31.1.

ab 9.00 Uhr		Fußballturnier SV Neueibau
-------------	--	----------------------------



Herr Israel und Herr Höpner bereiteten die Pflanzlöcher vor und die Baumschule Schwartz setzte die neuen Linden.



Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Spendern und Unterstützern bedanken, die mit ihrem Engagement den „Niedercunnersdorfer Schulhoflinden“ die Zukunft sichern.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen des Hortes und der Schule

P. Kubenz, Schulleiter

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Niedercunnersdorf	Ottenhain
Restmüll	2.1. 15.1. 29.1.	2.1. 15.1. 29.1.
Biotonne	8.1. 22.1.	8.1. 22.1.
Gelbe Tonne	13.1.	6.1.
Blaue Tonne	21.1.	21.1.



Blutspendetermin

Am Freitag, dem **9. Januar 2015** findet in der Grundschule Niedercunnersdorf in der Zeit von 15.00–19.00 Uhr die nächste DRK-Blutspendeaktion statt.

DANKE für Ihre Hilfsbereitschaft!



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil **Niedercunnersdorf** am:

17.1.	Frau Brigitte Hahmann	zum 75.
24.1.	Frau Jutta Hönicke	zum 80.

im Ortsteil **Ottenhain** am:

8.1.	Frau Helga Rinck	zum 75.
18.1.	Herrn Klaus Paul	zum 75.

Eisen- und Buntmetallrecycling Containerdienst und Toilettenvermietung Entsorgungsfachbetrieb



Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 03 58 75/61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com



Kindereinrichtungen

Cunnersdorfer Knirpsenhäusl

Wir erinnern uns an schöne Momente zum Jahresende 2014 und freuen uns auf spannende Erlebnisse mit unseren Freunden und Erziehern in diesem neuen Jahr 2015.



Hier beim Kerzenbasteln mit Knirpsen und Eltern unter der professionellen Anleitung von Juliane Knochenhauer, der Mutti von Linna und Tim. Da es allen Anwesenden so viel Spaß und Freude bereitet hat, wollen wir zu Ostern erneut zu einem Bastelabend einladen.



Ein schöner Vormittag in der Kirche von Niedercunnersdorf. Dort erzählte uns Herr Huth die Weihnachtsgeschichte und wir spielten sie nach.



Die Glocken durften wir läuten (an und ausschalten) und hörten 3 an der Zahl. Spannend war, dass wir den individuellen Klang einer jeden Glocke erkannten.



Plätzchen backen das war toll. Eine ganze Woche roch es lecker im ganzen Haus. Die Knirpse als fleißige Weihnachtswichtel in der Backstube hier zu sehen.



Im letzten Atemzug des Jahres 2014 entsteht aus einem Abstellraum ein funktioneller Wasorraum mit WC. Wir danken der Gemeinde für die Auslösung des Auftrages und den Firmen für die zügige Umsetzung.

Sehr froh waren wir auch wieder über die Unterstützung, dass die Kinder ihre Weihnachtsfeiern mit den Eltern, bei den Schützen und im Edelweiß durchführen konnten. Auch dafür ein lieber Gruß und Dank. Unser Können zeigten wir außerdem wieder vor unseren Rentnern zu deren Weihnachtsfeier. Die Überraschungen rissen aber nicht ab. Von einer großzügigen Spende aus dem Ort können wir uns 2014 sogar noch die gewünschte Wippe kaufen. Im Frühjahr stellen wir sie dann gemeinsam auf. Einfach nur Dankeschön auch dafür. Damit stehen schon die nächsten Aufgaben, Termine, Erlebnisse... für das neue Jahr 2015 an in welches wir gemeinsam mit Schwung und Freude starten.

*So wünschen wir 2015 uns Allen, Ihnen und Euch:
12 Monate Gesundheit, 52 Wochen Glück,
365 Tage ohne Stress, 8784 Stunden Liebe,
527 040 Minuten Frieden
und 31 622 400 Sekunden Freude!*

Vereinsmitteilungen

Verein für Kinder und Jugendarbeit Ottenhain e.V.

Werte Einwohner,
wir begrüßen Sie im neuen Jahr und hoffen auch im Jahr 2015 wieder auf eine gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns schon darauf, den ein oder anderen von Ihnen bei einem unseren Festen begrüßen zu können. Die genauen Termine werden wir, wie in jedem Jahr, zu gegebener Zeit bekannt geben. Ein großer Höhepunkt, soviel sei schon gesagt, wird das 60-jährige Bestehen des Kindergartens sein.

Doch bevor es soweit ist, haben wir noch viele weitere Höhepunkte geplant. Beginnen werden wir, wie immer, mit der Vogelhochzeit.

Um auch alle Feste schön ausgestalten zu können, ist natürlich jede Menge Geld nötig. Deshalb werden wir, wie bisher auch, immer jeden 5. des Monats unsere Altpapiersammlung in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr im Dorf durchführen. Dank Ihrer Hilfe wird somit unsere Kindergartenkasse monatlich recht gut gefüllt.

Starten werden wir demzufolge am Montag, den 5. Januar 2015.

Sollte jemand den Termin einmal verpassen, ist es jederzeit möglich, im Kindergarten unter 0 35 85/4 13 76 37 anzurufen, wir werden dann alles Weitere organisieren.

Es besteht auch immer die Möglichkeit, das Papier in den Container auf dem Hof selbst einzuwerfen.

Wir bedanken uns dafür jetzt schon im Voraus.

Doch nun lassen Sie uns erst mal gemeinsam ins Jahr 2015 starten und schauen was es uns bringt.

Daniela Brendler

Informationen der Kirchengemeinde Ottenhain

Im Monat Januar

Gemeindenachmittag am 7. Januar 2015
um 16.00 Uhr bei Frau Richter



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469



Geißler GmbH Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ 03586/788133

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –



Das Haus Ihres Vertrauens.

» **Sie trauern um einen Lieben Verstorbenen** «

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.
Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- » Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- » Erledigung aller Formalitäten
- » Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

» **Tag und Nacht dienstbereit** «
02739 Neueibau Hauptstraße 88 **Tel. 03586 33010**

Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter

Bestattungsinstitut Reichelt

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer
oder bei der Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 92 • 02730 EBERSBACH
Telefon (0 35 86) 36 27 88 • TAG UND NACHT



Großer gegründet 1927
Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau • Badergasse 5

Tag und Nacht
(0 35 85) 47 62 12

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de

Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen

Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Für Barzahler Abo Kottmarkurier

Hiermit möchten wir Sie an die Bezahlung des Kottmarkurier für das Jahr 2015 erinnern.

Die Jahresgebühr von 5,00 € können Sie zu den Sprechzeiten des Bürgerbüros Obercunnersdorf bar einzahlen oder auf folgendes Konto der Gemeinde Kottmar überweisen:

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
 IBAN: DE46 8505 0100 3000 0564 07
 BIC: WELADED1GRL

Vielen Dank! Grohmann, MA Kasse

Informationen der Friedhofsverwaltung für den Friedhof OT Obercunnersdorf

Ab 1.1.2015 ist Herr Augustin nicht mehr für die unmittelbaren Bestattungsaufgaben auf dem Friedhof OT Obercunnersdorf zuständig. Diese Leistungen übernimmt das Bestattungsinstitut Kuhne aus Schönbach. Herr Augustin ist dann nur noch für die Pflege und Wartung des Friedhofes verantwortlich. Die Anmeldung und Terminabstimmung muss ab diesem Zeitpunkt direkt mit dem Bestattungsinstitut Kuhne erfolgen. Von dort erhalten Sie auch die Kostenrechnung für die erbrachten Leistungen. Diese sind nicht Bestandteil der neuen Gebührenentgeltordnung für den Friedhof OT Obercunnersdorf. Die Neuvergabe bzw. Verlängerung von Grabstellen regelt die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Kottmar. Dafür sind von den Angehörigen im Bürgerbüro OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 114, bei Frau Grohmann (Tel. 03 58 75/6 18 22) die entsprechenden Unterlagen zu beantragen. Gleiches gilt auch für Beisetzungen in die Urngemeinschaftsanlage.

Wir bitten um Beachtung dieser Neuregelung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Grohmann.

Impressionen vom Weihnachtsmarkt 2014 im OT Obercunnersdorf



Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken, die an der Ausgestaltung des Weihnachtsmarktes mitgewirkt haben. Besonderer Dank gilt der Konditorei Brumme für die Spende des Butterstollens.



Die Mitarbeiter der Touristinformation OT Obercunnersdorf

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Obercunnersdorf	Kottmarsdorf
Restmüll	2.1.	7.1.
	15.1.	21.1.
	29.1.	
Biotonne	8.1.	14.1.
	22.1.	28.1.
Gelbe Tonne	26.1.	26.1.
Blaue Tonne	21.1.	21.1.



Veranstaltungen

– Kurzüberblick –

OT Kottmarsdorf

10.1. Glühweinfest der OFW Kottmarsdorf
 Beginn: 16.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus

Änderungen vorbehalten

Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf

Glühweinfest in Kottmarsdorf

Die Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf und die Jugendfeuerwehr lädt, am **10.01.2015 ab 16.00 Uhr** alle Kottmarsdorfer, Kottmar-Einwohner, Gäste und Freunde der Feuerwehr zum Glühwein trinken mit Lagerfeuer am und im Feuerwehrgerätehaus an der Löbauer Straße recht herzlich ein. Außerdem ist für weitere Heißgetränke für Alt & Jung, sowie leckeres vom Grill bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und hoffentlich winterliches Wetter.

Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf

Touristinformation Obercunnersdorf

Ergebnisse vom Weihnachtskegeln um den Pokal des Bürgers



Frauen

1. Platz	Franziska Lemke	47 Holz
2. Platz	Simone Geyer	47 Holz
3. Platz	Ines Lemke	47 Holz

Männer

1. Platz	Sven Lemke	57 Holz
2. Platz	Volker Wagner	57 Holz
3. Platz	Maik Geyer	57 Holz

Kindereinrichtungen

Koboldhäusel Kottmarsdorf

Nachrichten vom Kottmarsdorfer Koboldhäusel

Die kleinen und großen Kobolde und ihre Erzieherinnen wünschen den Eltern, Geschwistern, Großeltern, allen Freunden und Lesern des Kottmarkuriers ein gutes und gesundes neues Jahr 2015!

Wir bedanken uns ganz herzlich:

- Bei unseren Eltern und dem Elternrat für die Überraschungen in dem tollen Adventkalender in unserem Kindergarten
- Der Gemeinde Kottmar für die schöne Renovierung der Sanitär- und Garderobenräume
- Den Wichteln der Feuerwehr Kottmarsdorf für die Weihnachtswanderung zum Weihnachtsmannhaus am Schwarzen Teich im Raumbusch
- Dem Kottmarsdorfer Posaunenchor für die stimmungsvollen Weisen der Weihnacht am Weihnachtsmannhaus zu unserer Wanderung.
- Bei unseren Eltern für das Backen der Plätzchen und Pfefferkuchenhäuschen, dem Werken der Vogelhäuschen und dem Weihnachtssport in der Turnhalle.
- Bei unserem lieben Weihnachtsmann der uns schon so viele Jahre besucht und noch lange gesund bleiben möchte.
- Bei Pfarrer Huth, der wieder die Weihnachtsgeschichte mit uns in der Kirche spielte und Frau Richter und Frau Bacher, die uns spannende Geschichten vorlesen und tolle Kinderfilme zeigen.
- Beim Geflügelverein Dürrhennersdorf für die Einladung zur Rassegeflügelshow.
- Unseren Erzieherinnen, die uns jeden Tag zu einem schönen Kindertag werden lassen und allen Freunden unseres Koboldhäusel's die uns in diesem Jahr wieder so liebevoll begleiteten.

Es war eine schöne und spannende Advent- und Weihnachtszeit.



Kinderhaus Pfiffikus

Neues aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pfiffikus“



Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir mit unseren Lesern und Leserinnen noch einmal auf einige Ereignisse im Dezember zurückblicken.

Vor allem aber wollen wir uns bei allen bedanken, die uns zum Jahresende noch mit einer Spende überraschten.

Bereits im vorigen Jahr besuchten uns die Löbauer Frisöre e. G. zu Weihnachten mit tollen Geschenken. Auch dieses Jahr erhielten wir wieder einen Anruf, dass wir uns etwas Schönes aussuchen können. Diesmal wählten wir ein Erzähltheater zum Aufstellen aus. Mit den schönen großen Bildern können die Erzieherinnen die Kinder gut zum Erzählen motivieren und passend zur Jahreszeit fangen wir natürlich mit „Frau Holle“ an. Vielleicht kommt dann auch der Winter zu uns? Auf alle Fälle bedanken wir uns ganz herzlich für dieses tolle Weihnachtsgeschenk.

Eine freundliche Spende erhielten wir ebenfalls von Thomas Döring (Fa. Gebäudetechnik in Obercunnersdorf). Für das Geld konnten wir zwei neue CD-Player kaufen. Das war auch dringend nötig, denn die zwei alten wollten nicht mehr so recht spielen. Und da wir viel singen oder auch gerne mal ein Märchen anhören sind wir sehr froh über die funkelneuen Geräte und wollen hier nochmals Dankeschön sagen.

Bei der Fa. Marschner bedanken wir uns für die tatkräftige Unterstützung, als wir für unser Spielhaus eine Lampe brauchten, weil es drinnen sonst für die Kinder zu finster zum Spielen war. Nun haben die Winnie Puuh Kinder Licht in der Spielküche und freuen sich sehr.

Über die Fa. Marschner nahmen wir auch an einem Gewinnspiel der ENSO teil und haben tatsächlich gewonnen! So besuchte uns der ENSO-Weihnachtsmann und brachte viele kleine Geschicklichkeitsspiele mit, die natürlich gleich ausprobiert wurden.



Unseren Dank aussprechen wollen wir auch der Firma Rink, die nach einem Wasserschaden unseren Bewegungsraum mit einem neuen schicken Fußboden ausstattete und auch den ganzen Raum mit neuer Farbe angestrichen hat.

Jetzt können wir den Raum wieder jeden Tag nutzen und Spiel und Sport machen doppelt Spaß!



Im neuen Jahr freuen wir uns schon wieder auf unsere Besuche im ASB Pflegeheim bei den Omas und Opas, mit denen wir uns regelmäßig zur Sportstunde treffen. Im Dezember führten wir dort auch ein kleines Weihnachtsprogramm auf. Im Januar sind unsere Kinder dann zu einem Märchenvorstellung der Mitarbeiter des Pflegeheimes eingeladen. Wir sind sehr froh über diese schöne generationenübergreifende Zusammenarbeit zwischen unseren Kindern und den Bewohnern des Seniorenheimes.



Zum Schluss möchten wir alle Obercunnersdorfer Einwohner auf unseren extra Zeitungscontainer hinweisen, der am Donnerstag, dem 22. Januar auf dem Schulhof den gesamten Tag stehen wird. Unsere Schulanfängerkinder sammeln damit Geld für ihre Kindergarten-Abschlussfahrt. (Das Ziel wird natürlich hier nicht verraten, denn das ist eine Überraschung!) Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Zeitungen, Zeitschriften und alten Kataloge an diesem Tag in unseren großen Container bringen würden (ungebündelt). Der Behälter steht den gesamten Donnerstag auf dem Schulhof und muss an diesem Tag befüllt werden.

Einige nette Eltern fahren im Laufe des Tages die Hintere Dorfstr. und die Hauptstr. ab, um Ihre Zeitungen, Zeitschriften oder Kataloge abzuholen, falls Sie diese nicht selbst zum Container bringen können. (Ca. 8 Uhr und gegen Mittag) Vielleicht könnten die Bewohner von Seitenstraßen Ihre Zeitungen (im Plastikbeutel) an die genannten beiden Straßen stellen? Bitte keine Pappe, Karton, Bücher u.ä. mitgeben.

Unsere Schulanfängerkinder, ihre Eltern und die Erzieherinnen vom Kinderhaus „Pfiffikus“ bedanken sich schon jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pfiffikus“

Oma-Opa-Tag 2014

Am 13. November um 15.30 Uhr fand der Oma-Opa-Nachmittag in der „Dance Hall“ in Obercunnersdorf statt. Die Kinder unseres Kindergartens „Piffikus“ hatten ihre Omas und Opas zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen.

Mit einem lustigen Lied und einiger Aufregung kamen unsere Kleinen in den Saal.

Frau Westphal begrüßte uns ganz herzlich. Bei einem schönen Programm mit Liedern, Gedichten und Tänzen zeigten uns unsere Enkel, was sie alles schon gelernt haben.

Dabei geht ein Dankeschön an die Erzieherinnen, die mit viel Energie und Mühe mit den Kindern dieses Programm auf die Beine gestellt haben.



An liebevoll gedeckten Tischen – bei Kaffee und Kuchen – verbrachten wir zahlreich erschienenen Großeltern unterhaltensame Stunden. Zum Abschluss wurden wir durch unsere Kleinen noch zu einem lustigen Tänzchen aufgefordert. So nahm dann ein gelungener Nachmittag sein Ende.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Leiterin, den Erzieherinnen, den Eltern und Helfern für die Mühe und Arbeit recht herzlich bedanken!

*Die Großeltern Marikka und Rainer Michael
aus Obercunnersdorf*



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil **Obercunnersdorf** am:

3.1.	Frau Ursula Jäckel	zum 75.
7.1.	Herrn Siegfried Fiedler	zum 75.
10.1.	Frau Brunhilde Lindner	zum 75.
13.1.	Frau Hilde Dutschke	zum 94.
14.1.	Herr Ewald Eichler	zum 85.
15.1.	Frau Gertraud Schulze	zum 85.
18.1.	Frau Charlotte Feistauer	zum 92.
22.1.	Frau Ruth Engler	zum 85.
27.1.	Frau Johanna Lange	zum 91.
28.1.	Frau Waltraud Brungardt	zum 80.

im Ortsteil **Kottmarsdorf** am:

6.1.	Herrn Ernst Franke	zum 75.
19.1.	Frau Annelies Schiller	zum 75.

Vereinsmitteilungen

Heimatbund Obercunnersdorf

Rückblick 2014 und Ausblick 2015

– Aus der Tätigkeit des Heimatvereines Obercunnersdorf –

Auch im nunmehr zu Ende gehenden Jahr 2014 können die Mitglieder des Heimatvereines aus dem Ortsteil Obercunnersdorf auf eine rege ehrenamtliche Tätigkeit zurückblicken. Insofern war es wiederum ein gutes, erfolgreiches Jahr für unseren Verein. Ich bin froh und dankbar darüber, dass wir dies alles schaffen konnten, uns zur Freude und unserem Heimatort zum Nutzen. Dies alles sollte nicht als selbstverständlich angesehen werden, insbesondere bei einem Verein, der zum großen Teil aus älteren Mitgliedern besteht. Es war nur möglich, weil wir eine größere Anzahl engagierte Vereinsmitglieder haben, die sich mit Herz und Verstand aktiv in die Vereinsarbeit eingebracht haben.

Absoluter Höhepunkt der Vereinstätigkeit in diesem Jahr waren sicherlich die Feierlichkeiten anlässlich des 140-jährigen Bestehens eines Heimatvereines in Obercunnersdorf im Juni, mit der Festveranstaltung im Hotel „BergSinn“, der Einweihung des neu gestalteten Aussichtspunktes auf dem Schießberg und dem Lichtbildervortrag von Hans Peter Drewanz über eine Reise nach Israel. Erfreulich waren die bei der Festveranstaltung ausgesprochene Anerkennung für die Tätigkeit unseres Heimatvereines von der Gemeindeverwaltung, der Kirchengemeinde, dem Verband „Lusatia“, der Freiwilligen Feuerwehr und den Vereinen.



Joachim Golbs, Vorsitzender des Verbandes „Lusatia“ und Mitglied des Vorstandes des „Heimatbund Obercunnersdorf“, bei seiner Festrede
(Foto: Hartmut Posselt)

Das Jahr 2014 begann für den Heimatverein am 19. Februar mit unserem Kassierer- und Rechnungsprüfertreffen. Bei dieser Gelegenheit wurde das Wirken unserer Hauptkassiererin Helga Brösel, der fünf Kassierer und der zwei Rechnungsprüfer für das gute Funktionieren unseres Vereines gewürdigt.

Im März wurde ein sehr interessanter Video-Vortrag von Dr. Günter Schwede über eine Flussreise durch Alaska durchgeführt.

Bei der Jahreshauptversammlung des „Heimatbund Obercunnersdorf“ e. V im April legte der Vereinsvorstand Rechenschaft über die geleistete Arbeit, es wurde der Kassenbericht

gegeben und der Finanzplan verabschiedet. Hartmut Posselt zeigte ein Video über einen Urlaub im Riesengebirge.

Die Busausfahrt des Heimatbundes im Mai führte uns durch Nordböhmen ins Erzgebirge zum Fichtelberg, nach Oberwiesenthal und zum Frohnauer Hammer.



Interessierte Zuhörer bei den Erklärungen zum Frohnauer Hammer

Der Heimatverein nahm in diesem Jahr, gemeinsam mit dem Volkschor Obercunnersdorf, mit einer Laufgruppe unter dem Titel „Zu Markte gihn“ am Historischen Bierzug von Walddorf nach Eibau Ende Juni teil.

Der Heimatbund beteiligte sich auch am „Tag des offenen Umgebendehauses“ in diesem Jahr im Juli mit der Öffnung des Schunkelhauses und der „Pfarrer-Heinz-Leßmann-Stube“ für die zahlreichen interessierten Besucher dieser einmaligen Denkmale der Volksbauweise sowie am „Dorf- und Abernfest“ im September, indem wir historische Aufnahmen aus unserem Heimatort zeigten.

Der Heimatbund beteiligte sich am ersten „Tag der Oberlausitz“ am 21.08.2014 mit einer informativen Fotoausstellung über den „Tag der Oberlausitzer Folklore“, der 1986 in Obercunnersdorf stattfand.

Die gemeinsame Wanderung mit den Mitgliedern des Vereines Weberstube Niedercunnersdorf Anfang September führte uns zum Skiheim auf den Kottmar und endete mit einem Grillabend am „Haus des Gastes“ in Obercunnersdorf.



Teilnehmer an der Wanderung machen Rast am Skiheim auf den Kottmar (Fotos: Christine Kneschke).

Im Oktober wurde eine Exkursion durch das Naturparkhaus Zittauer Gebirge in Waltersdorf durchgeführt.

Mit dem gelungenen Jahresabschlussvergnügen bei weihnachtlichen Melodien in der Gaststätte „Erikabaude“ sowie dem Verkauf von Imbiss und Getränken auf dem Weihnachtsmarkt des Ortes ging ein ereignisreiches Jahr 2014 für den Heimatbund Obercunnersdorf zu Ende.

Von Mitgliedern des Heimatbundes sind im zurückliegenden Jahr, wie viele Jahre vorher, das Hochbeet mit dem Ortswappen der Gemeinde Obercunnersdorf am Bürgerbüro, der Kräuter- und Staudengarten beim „Haus des Gastes“, der Hausgarten des Schunkelhauses sowie die Außenanlagen des Friedensmal gepflegt worden.

Auch in diesem Jahr konnte wieder, in einer Auflage von 170 Stück, der beliebte Kalender des Heimatvereins für das Jahr 2015 mit Fotos von Hartmut Posselt gefertigt und verkauft werden.

Die Mitglieder des „Heimatbund Obercunnersdorf“ e. V. haben auch im Jahre 2014 das kulturelle Leben der Gemeinde Kottmar mit dem Ortsteil Obercunnersdorf wesentlich bereichert. Dafür gebührt allen Vereinsmitgliedern, die sich aktiv am Vereinsleben beteiligt haben, ein herzlicher Dank.

Im Jahre 1990, vor nunmehr 25 Jahren, bildete sich aus der damaligen Ortsgruppe Obercunnersdorf des Kulturbundes, ein selbständiger Verein mit dem Namen „Heimatbund Obercunnersdorf“ e. V. heraus. Wir wollen uns auch in dem vor uns liegenden Jahr 2015 bemühen, ein vielfältiges Vereinsleben zu gestalten. Dazu gehören Multimedia-Vorträge, die Busausfahrt, Wanderungen gemeinsam mit befreundeten Vereinen und die Exkursion.

Günther Kneschke

Dank an die Sponsoren

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren des „Heimatbund Obercunnersdorf“ e. V.

Gemeinde Kottmar
 „Erikabaude“, Silvia Schütze
 Hotel „Bergsinn“, Janette Kummerlöv
 Fleischerei Lindner
 Gewerbeverein Obercunnersdorf
 Dr. Eberhard und Helga Brösel
 Peter und Inge Drewanz
 Ingrid Fischer
 Günther und Christine Kneschke
 Klaus-Dieter Leßmann sowie
 Horst und Sabine Seiler

für die im Jahre 2014 erhaltenen Geld- und Sachspenden.

Sie alle haben durch ihre Spenden die vielfältigen Aktivitäten und Initiativen des Heimatvereines im vergangenen Jahr wesentlich unterstützt.

Günther Kneschke, Vorsitzender




Containerdienst Eibau GmbH

<ul style="list-style-type: none"> ◆ Container 2 m³ – 36 m³ ◆ komplette Entsorgungsleistungen ◆ Winterdienst, Kehrmaschine ◆ Schrottaufkauf 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Schüttgut-Transporte ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten ◆ Fertigbetonlieferung ◆ Asbestentsorgung
---	---

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 7 83 2 16
www.containerdienst-eibau.de

SG Blau-Weiß Obercunnersdorf

Liebe Freunde des Obercunnersdorfer Sports,

wir blicken auf ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zurück und hoffen auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2015.



Neben den sportlichen Erfolgen in der 1. und 2. Männermannschaft (hier in SpG mit dem FSV Eibau) sowie der C-Jugend (in SpG mit der TSG Lawalde und bis Ende 2014 mit dem FSV Löbau) ragt vor allem der Umbau des kleinen Trainingsplatzes neben dem Kindergarten aus dem blau-weißen Vereinsjahr 2014 heraus. Der Umbau wurde nun abgeschlossen, und der Trainingsplatz am 6.12.2014 offiziell eröffnet.

Bemerkenswert ist, dass der Um- und Ausbau in Eigenregie und fast komplett durch Eigenleistungen von Vereinsmitgliedern erfolgte. Anfangs stand noch der Plan, insbesondere diverse Vorbereitungs- und Bauarbeiten aus eigener Kraft zu stemmen, jedoch die Hauptarbeiten vor allem durch Fremdfirmen durchführen zu lassen. Aber nach und nach kippte diese Vorstellung, und mit jedem neuen Bauabschnitt wuchs der Gedanke: „Das können wir auch selbst.“ Der enge finanzielle Rahmen des Projekts war ein weiterer Grund, die Arbeiten selbst durchzuführen.

Auch die Dauer des Umbaus ist beachtlich. Von den Vorgesprächen mit dem Bürgermeister sowie Vermessungsarbeiten im letzten November über die ersten Rückbauarbeiten von Zaunanlagen im Dezember, die ersten 3D-Animationen im Januar, der Böschungsmodellierung im Frühjahr und der Auskoffering der Fläche im Sommer bis hin zum Aufbau der einzelnen Schichten und der Neuanlage der Randbereiche in diesem Herbst verging nur wenig mehr als ein Jahr!

Planung und Projektierung erfolgten durch unser Vereinsmitglied Patrick Rubel. Bereits im Vorfeld der Planungen war ihm klar, dass viel Arbeit auf ihn und den Verein zukommt. Der tatsächliche Aufwand konnte ihm da aber noch nicht bewusst sein. Neben der Planung hatte er auch die Durchführung in seiner Hand. Und so sorgten der bereits angesprochene Wechsel von Fremdfirmen zur Eigenleistung, das liebe Geld oder auch mal das Wetter für notwendige Korrekturen, die oft kurzfristig, aber immer zielführend erfolgen mussten. Als Fazit bleibt: es hat sich gelohnt!

Der Umbau wäre ohne die Hilfe von Firmen und Unternehmen aus Obercunnersdorf und der Umgebung nicht möglich gewesen. Mal waren es wichtige Informationen und Ratschläge, mal die preiswerte und unproblematische Gestellung von Maschinen oder auch eigener Arbeitsleistung. Daher danken wir vielmals folgenden Unternehmen:

- Gerald Hartstein (Ebersbach) für Vermessungsarbeiten
- Fa. Elektro Marscher (Obercunnersdorf) für Arbeitsleistung und wichtige Hinweise
- Fa. Bode Metall- und Werkzeugbau GmbH (Obercunnersdorf) für Treppengeländer
- Fa. BayWa Niedercunnersdorf
- Hans Hartmann (Obercunnersdorf)
- Fa. Gartentechnik Nocke (Obercunnersdorf)
- Fa. SLB Stadt- und Landbau Bautzen GmbH (Kubschütz)
- Fa. Pflasterbau Schuck (Strahwalde)
- Fa. STL Bau GmbH & Co. KG (Löbau)
- Fa. OSTEG Oberlausitzer Straßen-, Tief- und Erdbaugesellschaft mbH (Zittau) – allesamt für die Bereitstellung von Maschinen



Spfrd. Patrick Rubel (rechts) mit Silvio Marschner (Fa. Elektro Marschner) bei der Eröffnungsveranstaltung zum Trainingsplatz am 6.12.2014

- Fa. Fuhrbetrieb & Baustoffhandel Torsten Kühn (Kleindehsa)
- Fa. Reinhard Riedel Fuhrbetrieb (Löbau) – beide für Transportleistungen
- Fa. Rhode und Wagner (Ebersbach-Neugersdorf) für die Bereitstellung von Mutterboden
- Fa. Zaunbau Achim Schote
- Michael Maiwald (Kemnitz) für Infos im Zusammenhang mit der Sportstättenplanung
- Martin Voigt für Infos im Zusammenhang mit der Sportstättenplanung

Wir danken auch allen ungenannten fleißigen Helfern, die sich an unserem roten Schmuckstück verewigt haben.

Besonderer Dank gebührt unserem Bürgermeister Herrn Michael Görke sowie der Gemeindeverwaltung Kottmar für die Bereitstellung finanzieller Mittel sowie die unkomplizierte und praktische Hilfe. Nur so konnten wir die Neugestaltung des Trainingsplatzes effektiv durchführen.

Nun erstrahlt unser Trainingsplatz dank der Deckschicht aus Ziegelmehl in einem satten rot und mit neuen Maßen von ca. 28 x 40 Metern. Der Belag sorgt unter anderem für wenig Staubeentwicklung in den Sommermonaten, und die Tragschichten lassen Oberflächenwasser auch bei starkem Regen schnell versickern, sodass der Platz bei nahezu allen äußeren Bedingungen gut bespielbar bleibt. Dies können bald nicht nur die Fußballer selbst testen, sondern auch die Kinder des benachbarten Kindergartens, da die künftige Mitbenutzung durch die Kleinen von Anfang an im Konzept vorgesehen war. Zunächst muss der frisch angelegte Platz aber erst einmal ruhen und sich setzen. So bleibt aktuell als einziger Wermutstropfen, dass es noch ein paar Monate dauern wird, bis die ersten Trainingseinheiten darauf stattfinden dürfen.

Nach einem interessanten Jahr 2014 wünschen wir allen Einwohnern der Gemeinde Kottmar ein schönes, interessantes und erfolgreiches Jahr 2015!

Sport frei!

SG Blau-Weiß Obercunnersdorf e.V.

Nachrichten der Kirchengemeinde Obercunnersdorf

mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf
und Großschweidnitz

Unsere Gottesdienste:

Donnerstag, den 1. Januar (Neujahr)

KD 14.00 Uhr

Sonntag, den 4. Januar

OC 9.00 Uhr

KD 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

Dienstag, den 6. Januar, (Epiphania)

OC 19.30 Uhr

Sonntag, den 11. Januar

NC 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 18. Januar

KD 9.00 Uhr

OC 10.15 Uhr

Sonntag, den 25. Januar

OC 9.00 Uhr

KD 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 1. Februar

OC 10.15 Uhr

(Abkürzungen:

GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz, NC – Niedercunnersdorf,
OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Gottesdienstorte im Winter:

Obercunnersdorf:

Ab 6. Januar finden die 9 Uhr-Gottesdienste im Kirchsaal statt, die 10.15 Uhr-Gottesdienste bleiben weiterhin in der Kirche.

Niedercunnersdorf:

Alle Gottesdienste finden in der Kirche statt.

Kottmarsdorf:

Ab 31. Dezember finden alle Gottesdienste im Pfarrhaus statt.

Ganz herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche in Obercunnersdorf vom 12. bis 18. Januar 2015

Wir treffen uns eine Woche lang abends 19.30 Uhr in verschiedenen Häusern in Obercunnersdorf, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken und zu beten unter dem Thema: „Das Vaterunser“. Sie sind alle herzlich eingeladen! Die einzelnen Orte der Abende entnehmen Sie bitten den aktuellen Aushängen bzw. erfragen Sie bitte im Pfarrhaus Obercunnersdorf.

Am 18. Januar feiern wir gemeinsam um 10.15 Uhr in der Obercunnersdorfer Kirche den Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche.

*„So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“
(Gen 8,22)*

Mit diesem Monatsspruch für Januar 2015 grüße ich Sie alle auch im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter recht herzlich.

Ihr Pfarrer Daniel Huth

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Katholische Gemeinde Leutersdorf

Pfarramt: „Mariä Himmelfahrt“ Leutersdorf, Aloys-Scholze-Str. 4, 02794 Leutersdorf
Tel. 03586/386250, Fax 03586/408534, E-Mail: Kath_Pfarramt_Leutersdorf@live.de
www.katholische-pfarrei-leutersdorf.de

Gottesdienste im Januar

	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Aloys- Scholze-Str. 4	Filialkirche Maria Unbeflechte Empfängnis Großschönau Bahnhofstr. 5	Kapelle Thomas von Aquin Eibau August- Bebel-Str. 2
Samstag	–	17.30 Uhr	16.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr	–	–

Veranstaltungen/Besondere Gottesdienste

- 1. Januar 10.00 Uhr HI. Messe in Großschönau
- 3. Januar Die Sternsinger sind in den Orten unserer Gemeinde unterwegs.
- 6. Januar 18.00 Uhr HI. Messe in Leutersdorf zum Fest der Erscheinung des Herrn
- 6. Januar 19.00 Uhr Treff der CaritashelferInnen
- 31. Januar 19.19 Uhr Gemeindefasching

Sei gesegnet von Gott. Er gehe dir voraus und zeige dir den rechten Weg.

Gott sei nahe bei dir und lege seinen Arm um dich. Er sei hinter dir, dich gegen alle dunkle Macht zu bewahren. Gott sei unter dir, dich aufzufangen, wenn du fällst. Er sein neben dir, dich zu trösten, wenn du traurig bist. Gott sei in dir, dich zu heilen. Er sei um dich her, dich zu schützen in der Angst. Er sei über dir wie die Sonne am Himmel und stärke dich mit seiner Kraft

Ein gesegnetes 2015!

Katholischen Pfarrei Mariä Namen Löbau

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	Sonntag
18.00 Uhr	10.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

31.12.2014	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht
1.01.2015	10.00 Uhr	Gottesdienst
3.01.2015		sind die Sternsinger ganztägig unterwegs
6.01.2015	18.00 Uhr	Gottesdienst

Weitere Informationen (auch Werktagsgottesdienste) Entnehmen Sie bitte den aktuellen Vermeldungen. Sie können sich aber auch im Internet informieren:
www.katholische-kirche-loebau.de

Wie kann man den Tag der Oberlausitz 2015 begehen?

Der Tag der Oberlausitz wurde im zu Ende gehenden Jahr (2014) zum ersten Mal begangen. Er ist auf Initiative von Heimatfreunden und Vereinen in Abstimmung mit den deutschen und polnischen Landräten ins Leben gerufen worden. Den Initiatoren sind etwa einhundert Aktivitäten und Darbietungen bekannt, die Oberlausitzer für Oberlausitzer auf die Beine gestellt haben. Der Oberlausitztag wird, wie der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober oder die Vogelhochzeit am 25. Januar, jedes Jahr am 21. August gefeiert. Alle regionalspezifischen Veranstaltungen in unserer Heimat, die vom 14. bis zum 30. August durchgeführt werden, können dem Tag der Oberlausitz als Aktivität zugeordnet und in unserem Veranstaltungskalender eingetragen werden. Darunter fallen auch traditionelle Dorf-, Stadt-, Heimat- und Vereinsfeste, die es schon viele Jahre gibt.

Alle Einzelpersonen, Familien, Vereine, Foren, Interessengemeinschaften, Gewerbetreibende, Einrichtungen, Behörden und Betriebe sind aufgerufen, den Tag nach ihren Vorstellungen selbst zu gestalten, sofern sie der Liebe zur Oberlausitz gelten. Da 30 Prozent der Fläche des Markgraftums Oberlausitz seit 1945 zur Republik Polen gehören, sind grenzübergreifende Aktivitäten lobenswert. Auch legen die Initiatoren großen Wert auf ein freundschaftliches Miteinander zwischen sorbischen und deutschen Oberlausitzern.

Im Jahr 2014 fand die Hälfte aller uns bekannten Veranstaltungen und Ereignisse in Form von Exkursionen, Führungen, Besichtigungen, Buchlesungen, Ausstellungen, bunten Programmen, Wanderungen, Radtouren und Kutschfahrten statt. Aber der Ideenvielfalt sind natürlich keine Grenzen gesetzt.

Der kommende Tag der Oberlausitz am 21.08.2015 fällt auf einen Freitag und gleichzeitig auf den letzten Sommerferientag in Sachsen. Für Gastwirte bietet sich ein Familienabend an, an dem auch Oberlausitzer Gerichte ser-

viert werden oder Amateurkunstschaffende Einlagen mit Oberlausitzer Kolorit darbieten können. Eltern mit ihren Kindern können einen Ausflug zu Freizeitknüllern planen oder eine Bootsfahrt auf der Neiße, der Spree oder dem Queis unternehmen. Ein Busreisebetrieb fährt am 21., 22. oder 23. August nicht in die Alpen, sondern ins Zittauer Gebirge, in eines unserer Klöster oder in den Fürst-Pückler-Park Bad Muskau. Es gibt auch die Möglichkeit, dass sich Familien aus der Nachbarschaft zusammenschließen und miteinander ein Kinderfest im Garten feiern, an dem der Sieger von sportlichen und kulturellen Wettkämpfen einen Preis erhält. Im Anschluss wird ein Lagerfeuer entfacht, gesungen, gespielt und Bratwurst gegrillt.

Heimat-, Mundart-, Trachten-, Laienspiel-, Volkstanzgruppen, Singvereine und Chöre werden ermutigt, in Eigenverantwortlichkeit Veranstaltungen auszurichten oder spontan im Zentrum eines Dorfes, vor einer Baude, vor dem Gemeindeamt oder der Kirche ihr künstlerisches Schaffen zu präsentieren.

Sportvereine kämpfen um einen Oberlausitzpokal. Dafür kann man auch die drei Sonnabende und Sonntage in der zweiten Augushälfte nutzen. Denken Sie dran, am Ende der Schulferien sind die Familien wieder vollzählig und die Gruppen und Mannschaften auftritts- und spielfähig.

Gewerbetreibende und Kunstschaffende können am 21. August einen Werkstatttag oder einen Tag der offenen Tür anbieten. Fleischer und Bäcker produzieren traditionelle Produkte und verkaufen sie zu Ehren des Tages zu einem Sonderpreis.

Wir, die Initiatoren des Oberlausitztages, bitten die Ausrichter von Wettkämpfen und Veranstaltungen, ihre Aktivität mitzuteilen. Das bringt für die Organisatoren eines Events zusätzliche Werbung und verschafft uns einen Überblick.

Internetpräsentation: www.oberlausitztag.de

Link für Meldung Ihrer Veranstaltung: www.hans-klecker.de/veranstaltungen-zum-tag-der-oberlausitz

Die Initiatoren



Sommer 2015

Bulgarien, Albena
PrimaSol Ralitsa
Aqua Club ****

1 Woche im Economy-Zimmer
Alles inklusive, Flug
pro Person ab € **423,-**

Türk. Riviera, Side
SUNSHINE KIDS
Side Star Resort *****

1 Woche im Economy-Zimmer
Alles inklusive, Flug
pro Person ab € **586,-**

Beratung & Buchung bei Ihren ITS-Reisespezialisten:

Reisebüro Herrnhut
Löbauer Straße 14a
Tel. (03 58 73) 4 07 89, Fax 40790
reisebuero-herrnhut@t-online.de
www.reisebuero-herrnhut.de

Tagesaktuelle Preise - Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. Stand Oktober 2014. Veranstalter: ITS, eine Marke der DER Touristik Köln GmbH, Humboldtstr. 140, 51149 Köln.

Rail & Fly
inklusive



Willkommen
im Urlaub!

SCOTT Diamant CONWAY STORCK FENL IZUMI

RadSport Oberlausitz

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau
Tel.: 0 35 86 / 78 86 06 · www.radsport-oberlausitz.de

**Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)
Fahrräder · Service · Zubehör**

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!

*Eine Bestattung
muss nicht teuer sein,
aber würdevoll.*

Tag & Nacht:
☎ 0 35 85/468 55 00



**Bestattungshaus
Abschied**
Inhaber Michael Mrochem

02708 Löbau
Eichelgasse 9
(gegenüber Reformhaus)

Frau G. Werner
Niederconnersdorf

www.bestattungshaus-loebau.de

☎ 03 58 75 / 603 78

Ebersbach-Neugersdorf

Filmtheater-Ebersbach

Bahnhofstr. 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 0 35 86/7 99 96 69, 0 35 86/7 07 31 75
www.kino-ebersbach.de

Eintrittspreise:

Erwachsene : 5,50 €, Ermäßigt : 4,50 €, Kinder: 3,50 €



Programm Januar 2015

FR 2.1. + MI 7.1. 20:00 Uhr

Film: **Im Labyrinth des Schweigens**

Regie: Giulio Ricciarelli Drama D 2014 123 Min.

FSK: ab 12 Jahre

FR 9.1. + MI 14.1. 20:00 Uhr

Film: **Pride**

Komödie GB 2014 120 Min. FSK: ab 12 Jahre

FR 16. 1. + MI 21.1. 20:00 Uhr

+ SO 18.01. 14:30 Uhr **Sonntagskino:**

Film: **Wish I Was Here**

Drama/Komödie USA 2014 106 Min. FSK: ab 6 Jahre

SO 18.1. 10:00 Uhr **Kinderkino:**

Film: **Der Kleine Medicus –**

Bodynauten auf geheimer Mission im Körper

Kinderfilm/Trickfilm D 2014 78 Min. FSK: o.A.

FR 23.1. + MI 28.1. 20:00 Uhr

Film: **Who Am I – Kein System ist sicher**

Thriller D 2014 106 Min. FSK: ab 12 Jahre

FR 30.1. + MI 4.2. 20:00 Uhr

Film: **20.000 Days on Earth**

Porträt/Biographie GB 2014 97 Min. FSK: o.A.

Veranstaltungen:

SA 24.1. 20:00 Uhr

Musik-Kabarett mit dem Duo „Weltkritik“

„Des Wahnsinns fetter Beutel“, Eintritt: 16 €

Änderungen vorbehalten

Tauschringtreff

Die Idee des Spreequell-Tauschrings – der erste Tauschring in der Oberlausitz – hat inzwischen schon über 60 Mitmacherinnen und Mitmacher.

Der Spreequell-Tauschring bietet eine kostenlose Informations- und Austauschmöglichkeit für Zeit, Unterstützung, Hilfe und Gebraucht- oder Ausleihgegenstände; im Internet oder an Tauschringtreffs.

Nächster Tauschringtreff ist am Freitag, 16. Januar ab 18:00 Uhr im Bowlingtreff Neugersdorf. Weitere Informationen unter sini-2001@gmx.de oder 01 62/4 51 90 48.

www.facebook.com/spreequelltauschring
bzw. www.spreequell-tauehring.de

TheaterScheune
Neugersdorf

Kommende Theater-Vorstellungen

TheaterTermine: Fr 9. und Sa 10. Januar sowie Fr 13. und Sa 14. März „Nachts im Theater – oder der Bestie entwischt“
Fr 20. und Sa 21. Februar „Ich bin so wild – auf diesen Augenblick“

Kartenverkauf: Mittwoch, 7. und 21. Januar von 17:00 bis 19:00 Uhr im Gewölbe – „Zur Ziegenränke“, Karl-Liebkecht-Straße 23, OT Neugersdorf oder unter Telefon: 03586 765 6557 bzw. theaterkasse@TheaterScheune-Neugersdorf.de.

Nutzen Sie auch die Reservierungsmöglichkeit auf unserer Webseite; dort finden Sie auch die weiteren Vorstellungen bis Mai 2015.

www.TheaterScheune-Neugersdorf.de

www.facebook.com/theaterscheune.neugersdorf



„Nachts im Theater – oder der Bestie entwischt“ ist eine komische Tragödie oder eine tragische Komödie mit Texten aus Shakespeares *Richard der III.* und Liebesgedichten aus dem Schützengraben des Jahres 1914 von Guillaume Apollinaire.

(Foto: TheaterScheune)

Welche Erinnerungen haben Sie an die
Textilindustrie in der Oberlausitz?

Die TheaterScheune ist auch das Theater all derjenigen, die uns auf vielfältigste Weise unterstützen. Einen großen Dank an alle Helfer und Sponsoren! Und auch wenn die Finanzierung für das geplante Projekt „Die armen Weber“ noch nicht ganz gesichert ist, wollen wir im Februar damit beginnen, die Texte für diese Inszenierung zu schreiben. Wir laden Sie ein, diese Theaterproduktion mit Ihren Anekdoten, Tatsachen und Erinnerungen zu unterstützen: An welche lustigen, komischen und unterhaltsamen Anekdoten zum Leben mit der Textilindustrie können Sie sich noch erinnern? Welche Geschichten kennen Sie vom Hörensagen oder Ihren Ahnen? Was ist Ihnen wichtig zum Thema Textilindustrie (und ihren Niedergang) in der Oberlausitz?

Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften! Senden Sie uns diese an: kontakt@TheaterScheune-Neugersdorf.de oder an TheaterScheune Neugersdorf, Karl-Liebkecht-Straße 23, 02727 Ebersbach-Neugersdorf.

Walldorf: 2-Raumwohnung zu vermieten

57 m², 1. Obergeschoss, in 2-Familienhaus,
Küche, Bad, und Flur teilmöbliert, mit Garage
Telefon: (0 35 86) 31 00 86

Verschiedenes

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß im benachbarten Freibad, Erlebnisbad, Grillabende, Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Fußball, Tischtennis, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwarten ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Termine:

11.07.–18.07.2015
18.07.–25.07.2015
25.07.–01.08.2015
01.08.–08.08.2015
08.08.–15.08.2015

Infos & Anmeldungen:

Tel. 0 37 31/21 56 89 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf,
Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Hochwasser 2013 – Die Hilfe geht weiter!

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben


→ 0800 35 88584 (gebührenfrei) →




Weitere Informationen unter:
www.johanniter.de/hochwasserhilfe

ACHTUNG!

★ WIR WÜNSCHEN UNSERER
★ GESCHÄTZTEN KUNDSCHAFT
EIN GESUNDES NEUES JAHR ★



SEIDEL BAU & LEHMHANDWERK

- Sanierung und Neubau
- Einblasdämmung • Schimmelbeseitigung
- kreative Kalk- und Lehmputze
- Innen- und Außendämmung
- kompletter Innenausbau
- Hausbaufirma für »biolehmhaus.de«

Baugeschäft Seidel · Inh. Steffen Seidel
02736 Oppach · Grahbergstr. 28 · bauhandwerk-seidel@t-online.de

REISEBÜRO HERRNHUT

exclusive
**13-tägige Rundreise
durch die Südstaaten der USA**

12. - 25.10.15

Unsere Leistungen:
Bustransfer ab Herrnhut zum Flughafen Dresden und zurück | Flug mit Lufthansa von Dresden nach Atlanta und zurück | Fahrt im modernen Reisebus | 12 x U / Frühstück in Mittelklassehotels | 1 x U im Flugzeug | Reiseleiter Herr Hartmut Tittmann

Preis inkl. aller Eintritte und Besichtigungen
2754 € pro Person im Doppelzimmer

Reiseroute durch 7 Südstaaten:
Tennessee - Mississippi - Louisiana - Alabama
Florida - Georgia - South Carolina



Infos, Beratung und Buchung:
Reisebüro Herrnhut
Löbauer Straße 14a | 02747 Herrnhut

Tel. 035873 40789
www.reisebuero-herrnhut.de

Vielen Dank ...
für die spannenden Herausforderungen, Ihr Vertrauen und die freundschaftliche Zusammenarbeit.
Ich wünsche Ihnen ein frohes neues Jahr, ganz viel Erfolg auf privater und geschäftlicher Ebene, sowie Gesundheit.

Hartmut Tittmann

REISEBÜRO HERRNHUT
Die ganze Welt - für wenig Geld!

Ihr Partner für Kommunal-, Land- und Gartentechnik

Tilo Nocke

OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar
Tel. 03 58 75 / 6 04 32
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de



eurosystem
solo
MTD
ECHO
Herkules
Husqvarna
SABO
VIKING
STIHL
HONDA
METESIA

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer: Dienstag bis Freitag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin Luther Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
 langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
 Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seiffenhensdorf
 Tel./Fax: 0 35 86 / 40 69 37 • Mobil: 01 77 / 1 53 86 45
 www.zimmerei-seiffenhensdorf.de



Steuerberater Klaus Wöll

Uferweg 2 • 02779 Großschönau • ☎ 03 58 41 / 307-0 • www.woell-intax.de

Der Partner für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

**Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches
 Jahr 2015**

Wird's besser? Wird's schlimmer?
 Fragt man alljährlich, aber sind wir mal ehrlich,
 das Finanzamt ist immer gefährlich.*

**Rufen Sie an!
 Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!**

Wie sagten schon die alten Römer:
 Ultra posse nemo obligatur**



* Frei nach Erich Kästner ** Niemand ist verpflichtet mehr zu leisten als er kann

AUTODienst KUMPF
 GMBH

**Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
 PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen**

Unser Service:

- Autorisierte Werkstatt für:
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger u. KOM
- Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

Gute Fahrt



Seitenstr. 4 • 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon: 0 35 86 / 76 12-0 • Fax: 0 35 86 / 76 12-34

AUGENOPTIKERMEISTER

WOLFGANG BERGMANN

BRILLENMODE • CONTACTLINSEN • GLASWAREN

*Ein herzliches »Glück Auf« im Jahr 2015.
 Auch weiterhin stehen wir allen Kunden mit
 unserem gewohnten Service zu Verfügung!*



Achtung!! Achtung!!

**Bis 31.01.2015 weiterer Abverkauf unserer Glas- und
 Weihnachtsartikel zu stark reduzierten Preisen!!**

Hauptstr. 194 • 02739 Kottmar OT Eibau • Tel. 03586387118 • Fax 788050

WERBUNG
 im Kottmarkurier

*z. B. diese Anzeige (90 × 50 mm)
 ab 23,80 €*
 Bestellen Sie ab sofort:
 Tel. 03 58 73/418-50*

Gustav Winter, Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
 Gewerbestr. 2, 02747 Herrnhut

* je Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20 % Rabatt), incl. 19 % MwSt.

**SIE MÖCHTEN
 2015 BAUEN?**

**Bauunternehmen
 Heidrich**
 GmbH & Co. KG

Hartweg 2 • 02763 Oberseifersdorf
 Tel.: (03583) 70 42 85
 Fax: (03583) 70 44 08
 homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
 e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Holen Sie sich
 den Fachmann!

Wir beraten Sie
 gern, erstellen
 Ihnen ein
 kostenloses
 Angebot!

Wir bauen
 für Sie!

Neubau • Um- und Ausbau
 Modernisierung • Rekonstruktion
 Putz- und Wärmedämmung
 Fliesen- und Plattenarbeiten
 Schlüsselfertiges Bauen

MBT

**MAKLERBÜRO
 BERND TRENKLER**

Versicherungen • Bausparen • Finanzierungen • Geldanlagen

*Unseren Kunden
 und Geschäftsfreunden
 wünschen wir für das neue Jahr
 alles Gute, verbunden mit dem
 Dank für Ihr Vertrauen.*

**BERND TRENKLER,
 STEFFEN VOGT,
 MICHAEL ROTHE
 UND MITARBEITER**

Geschäftszeiten:

Montag	9.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

Hauptstraße 60 • 02791 Oderwitz
 Telefon 035842 20630 • Fax 035842 206340



Sat-Richter Elektro

02730 Ebersbach-Neugersdorf, Hauptstr. 29
Telefon 0 35 86/36 54 63, Funk 01 74/1 96 55 45
www.satrichter.de

Zuverlässig und preiswert vom Fachmann
**Elektroinstallationen • Blitzschutzbau
TV + Sat-Anlagen • Antennenbau • Telefon**

SERVICE-WERKSTATT IM HAUS

Mo-Fr 10⁰⁰-12³⁰ Uhr und 14³⁰-17⁰⁰ Uhr



Für das neue Jahr 2015
wünschen wir unseren Kunden
alles Gute sowie viel Erfolg
beim Verwirklichen ihrer Ziele.

Autoservice 4 you

... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporter
- ✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter
- ✓ HU/AU täglich
- ✓ Reifendienst
- ✓ Autoglas/Scheibenreparatur
- ✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten
- ✓ Klimaanlagewartung/-Instandsetzung
- ✓ elektronischer Stoßdämpferfest
- ✓ Ersatzteilhandel
- ✓ Unterbodenversiegelung
- ✓ Elektronikdiagnose
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Instandsetzung Generator und Anlasser
- ✓ PKW Transporte (nicht Ausland)
- ✓ Vertrieb von Kommunaltechnik
- ✓ Sägekettenschärfdienst

Ich bin gern für Sie täglich 07:30-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr sowie 14-tägig Sa. von 08:00-12:00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister
Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)
Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de

BEMOBIL
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Baugeschäft Jan Czezine

Meisterbetrieb

Wir verstehen unser Handwerk

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. ❀ ❀

Grundteichstraße 1 Tel. 0151/24188975
02791 Oderwitz info@baugeschaeft-jan-czezine.de

www.baugeschaeft-jan-czezine.de

HEIßMANGEL & WÄSCHEREI FREIST BÜGELSERVICE



*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein
gesundes und glückliches neues Jahr.*

Irena Freist · Kirchstraße 30 · 02739 Eibau
Telefon (0 35 86) 3 29 37

geöffnet: Mo + Do 15.30 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF

Keller zu warm? Zu wenig gekauft?

Wir haben eingelagert.

Falls Sie noch Nachschub brauchen ...

- Speisekartoffeln **Adretta** (mehlig kochend) und **Vineta** (vorwiegend fest kochend)
- Futtergetreide, kleine Bund Heu und Stroh



Der Verkauf erfolgt **freitags von 13.00-16.00 Uhr** auf dem Technikstützpunkt **Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Straße 11b** oder unter Funk 01 74 3184492



Wir wünschen unseren Kunden alles Gute
und viel Gesundheit im neuen Jahr!



Licht ist Leben

Elektromeister

Thomas Käsche

02739 Kottmar OT Eibau · Hauptstraße 26

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik
Tel. (0 35 86) 78 96 47, Fax (0 35 86) 78 96 48, Funk 01 72 / 3 52 36 88



PECH GEHABT?

Wir reparieren alle Schäden
und lackieren Ihr Auto zuverlässig
Zu SONDERPREISEN

02747 Strahwalde
Tel.: 035873 / 2496
Pannruf 0172 / 4076130

fahrzeugservice
urland

Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

www.fa-urland.de



Sie benötigen Heizöl?
Mineralöl Neumann
Neugersdorf · Goethestr. 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

03586 702743 Wir freuen uns
0800 0301674* auf Ihren
Anruf. 

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

**IHR PARTNER FÜR HEIZÖL
IN DER REGION**



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/38 61 47





HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

**Oberlausitzer
Brennstoffhandels-gesellschaft mbH**

Heizöl · Diesel · Holzpellets 



Eibau · Hauptstraße 143
Telefon:
0 35 86 / 70 23 14

www.olb-eibau.de kostenfrei 0800 / 000 65 87

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kottmar; Anschrift: Gemeindeamt Kottmar,
OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Telefon: (0 35 86) 7 80 40
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Gustav Winter
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Tietze und Frau Richter
Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut
Telefon: (035873) 4180, E-Mail: post@gustavwinter.de, Web: www.gustavwinter.de



**Kaminholz, Holzpellets,
Holzbriketts, Hockschnitzel**

Telefonische Bestellung:
Mo-Fr von 8:00-18:00 Uhr

Lager-Öffnungszeiten zur Beratung und Selbstabholung:
Mo-Fr von 8:00-16:00 Uhr
sowie jederzeit nach Vereinbarung

Bioenergie Ostsachsen GmbH
Herrnhuter Straße 22 · 02747 Berthelsdorf

kostenfrei anrufen unter:
0800 - 700 777 8
www.bioenergie-ostsachsen.de




Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
am **15.01.2015**

